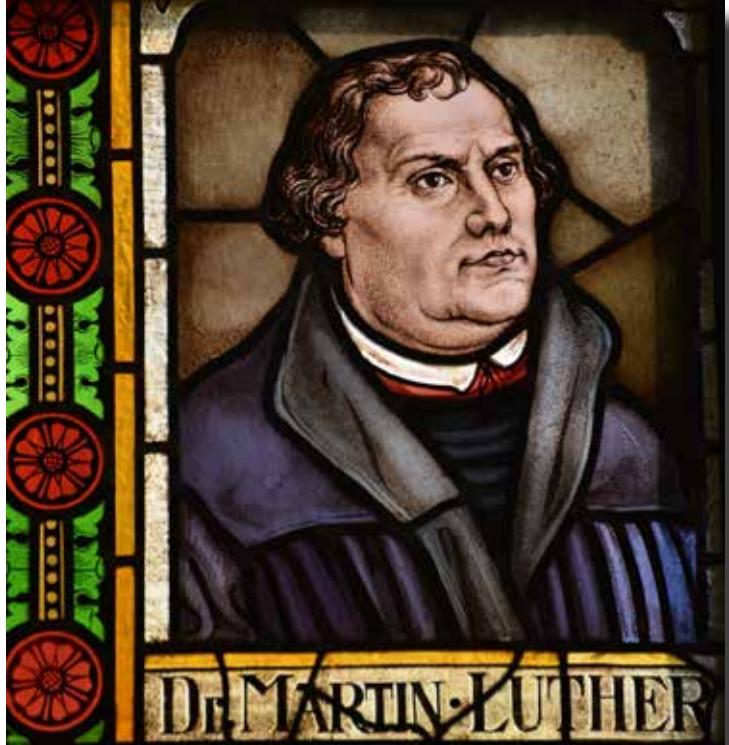


Magazin der Evangelischen Kirchengemeinde

für Baiertal, Dielheim, Horrenberg
Balzfeld und Unterhof

der
D
o
r
n
b
u
s
c
h



Herbst 2016



Danke !

In der Gemeinschaftsschule in Dieleheim, da gibt es eine schöne Sitte, es gibt ein Motto des Monats. Es wird immer wieder ein Wert, eine Tugend herausgestellt, die den Umgang miteinander zum Ziel hat und diesen Umgang positiv beeinflussen möchte. Dieser wird dann mit Plakaten an der Eingangstüre und anderen Stellen des Schulhauses sichtbar gemacht. So war auch einmal „wir sagen Danke“ Motto des Monats. Und tatsächlich, dieses Motto des Monats hinterlässt seine Spuren im Schulalltag. Der Umgang miteinander wird an vielen Stellen entspannter, freundlicher und „heller“.

Das ist als Solches schon ein kleiner Erfolg. Aber es hat noch eine andere Seite, es bringt einem, wenn man an dem Mottoposter vorbeigeht, auch zum Nachdenken. In diesem Fall über Dankbarkeit und Selbstverständlichkeit.

Dass mir der Schüler oder die Kollegin vor mir die Türe offen gehalten hat, bin ich dankbar oder sehe ich es als Selbstverständlichkeit an ? Da ertappe ich mich doch immer wieder dabei, dass ich viele Dinge, das mit der offen gehaltenen Türe ist ja nur eine Kleinigkeit, oftmals als Selbstverständlichkeit ansehe.

Doch erst wenn einmal diese Selbstverständlichkeit ausbleibt, dann mer-

ke ich, wie etwas fehlt, wie etwas auf einmal nicht mehr selbstverständlich ist. Ein ganz banales Beispiel ist, wenn auf einmal der Strom ausfällt oder das Wasser kurzfristig abgestellt wird. Dann fällt uns auf, dass Vieles nicht selbstverständlich ist. Also Grund ist, Danke zu sagen.

Und wir merken, wenn wir Danke sagen, dass wir bewusster umgehen, bewusster mit den Menschen, denen wir ein Danke sagen und bewusster mit all den Dingen, die unser Leben in vielem angenehmer, schöner, lebenswerter machen, unser Leben bereichern.

Und dieser bewusste Umgang macht uns zum einen sensibel für das, was uns da geschenkt wird und zum anderen auch froher und glücklicher über das, was uns da zu Teil wird. Wir lernen wieder, etwas zu Wert zu schätzen.

Und so haben wir auch Erntedank gefeiert. Das Fest, der Gottesdienst ist vorüber, aber ich wünsche uns, dass die Dankbarkeit und der sensible Umgang mit allem „Geschenken“, allem nicht Selbstverständlichen auch über das Erntedankfest hinaus bleibt .

Machen wir uns mit Dankbarkeit im Herzen und Achtsamkeit im Umgang miteinander auf den Weg.

Eine ruhige Herbstzeit wünscht Ihnen
Matthias Flender

09.10. Einführung von Regina Bub als Pfarrerin



Liebe Gemeinde,
seit gut einem Jahr arbeite ich nun als Pfarrerin in der evangelischen Gemeinde in Baiertal und Dielheim. Ins Pfarrhaus in Baiertal eingezogen sind wir, mein Mann und ich, allerdings schon vor drei Jahren. Lange genug, um mit Cedric die Wege bis zum Steinbruch zu erkunden, lange genug, um noch den Bazar im Wichernhaus zweimal mitgefeiert zu haben, lange genug, um Heimat in den Gottesdiensten in der malerisch gelegenen evangelischen Kirche von Baiertal und im Dietrich-Bonhoeffer-Haus gefunden zu haben.

Heimat gefunden habe ich in ver-

schiedener Weise an allen fünf Orten, die zur Kirchengemeinde dazugehören, indem ich die Straßen und Wege zwischen Baiertal und Dielheim, Dielheim und Unterhof, Unterhof und Horrenberg, Horrenberg und Balzfeld viele Male zurücklegte, um dort in den einzelnen Orten Menschen zu treffen, die zur Kirchengemeinde gehören.

Türen werden geöffnet und ich freue mich Taufeltern mit ihren Kindern kennenzulernen und gemeinsam mit Ihnen die Taufe zu planen. Türen werden geöffnet und ich komme, um mit der Trauerfamilie den Schmerz auszuhalten und Abschied zu nehmen. Ich öffne die rote Tür am Pfarrhaus, wenn Brautpaare kommen, um den Gottesdienst zu besprechen, in dem sie um den Segen Gottes für ihr gemeinsames Leben bitten. Es ist eine große Freude für mich, Geburtstagsjubilare zu besuchen und in guten, offenen Gesprächen viel Interessantes über ihr Leben zu erfahren. Ein großes Anliegen sind mir Besuche bei Kranken. Ich bitte Sie herzlich, mich zu informieren, wenn ein erkranktes Familienmitglied einen Besuch wünscht und ich fahre auch in Kliniken nach Heidelberg.



Mein erstes Jahr als Pfarrerin in Baiertal -

Sehr gerne feiere ich Gottesdienst mit Abendmahl in der Kapelle beim Haus Schönblick in Unterhof und begegne den Menschen, die dort leben.

Eine große Bereicherung sind für mich auch alle spontanen Gespräche zwischen Tür und Angel vor und nach den Gottesdiensten, im Pfarrhaus, im Garten oder ganz unverhofft beim Bäcker oder auf der Straße.

Es war ein Jahr - seit September 2015 bis heute - randvoll mit Arbeit in der Kirchengemeinde, die mich reich und glücklich macht.

Und immer sind es die Begegnungen mit Menschen, die in meinem Gedächtnis hängen bleiben: Menschen im Bibelgesprächskreis, die sich gegenseitig in ihrem Glauben bestärken; Menschen im Abendmahlskreis im Dietrich Bonhoeffer-Haus in Dielheim; Menschen beim Feiern der Schulgottesdienste oder am Heiligen Abend im Horrenberger Gemeindehaus; Menschen im gemeinsamen Gottesdienst zum Erntedank der evangelischen und der katholischen Gemeinde vor dem Baiertaler Feuerwehrhaus. Ich denke an die Kindergartenkinder im Minigottesdienst auf dem Teppich vor dem Altar in der Kirche

in Baiertal. Eine enge Kooperation zwischen den Erzieherinnen und Eltern des evangelischen Kindergartens und der Kirchengemeinde liegt mir sehr am Herzen.

Sehr erfreulich ist, dass der Bazar in diesem Jahr zum zweiten Mal auf dem Kindergartengelände stattfinden konnte. Wir feierten einen bunten Gottesdienst, in dem die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden sich der Gemeinde vorstellten.

Die Gestaltung der Konfirmandenarbeit in enger Abstimmung mit unserem neuen Konfi-Team sehe ich als einen der Schwerpunkte meiner Arbeit in der Gemeinde. Das gilt ebenso für die kreative Aufgabe an der Leimbachtalschule in Dielheim Religionsunterricht zu erteilen.

Die Evangelische Bücherei Baiertal, die jetzt im Oktober wieder geöffnet wird, hat eine neue Heimat in den Räumen der Pestalozzischule gefunden. Herzlichen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass es einen Neustart geben kann. Meinen herzlichen Dank möchte ich an dieser Stelle auch aussprechen für alle gelungene Kooperation mit den Vereinen und den politisch Verantwortlichen an unseren Orten.



Wir planen, das Angebot unsrer Gottesdienste zu erweitern, neue Räume der Begegnung zu schaffen, insbesondere für Familien und Kinder, die uns grundsätzlich in jedem Gottesdienst willkommen sind.

Einen großen und wichtigen Teil meiner Arbeitszeit verbringe ich am Schreibtisch, Tür an Tür mit Britta Eger im Pfarramtsbüro.

Wir arbeiten harmonisch Hand in Hand und ich bin dankbar für ihre langjährige Erfahrung und Kompetenz. Ebenso schätze ich das große Wissen um alle gemeindeinternen Angelegenheiten, Vernetzungen und Namen, die unser Gemeindevize, Matthias Flender, im Laufe seiner langjährigen Amtszeit angesammelt hat. Ohne seine Initiative würde es unseren Gemeindevize, den Dornbusch, den Sie in Händen halten, nicht geben. Er ist auch Mitglied des Leitungsgremiums unserer Kirchengemeinde.

Ich danke dem gesamten Kirchengemeinderat der evangelischen Gemeinde Baiertal und Dielheim für das Vertrauen, das mir entgegen gebracht wird. Herzlichen Dank an alle Mitglieder des Kirchengemeinderats für die Zeit und die Kraft, die sie in zahlreichen Sitzungen, Aktivitäten und Planungs-

treffen zum Wohl der Menschen an unseren Orten einsetzen. Zum 1. September 2016 wurde ich vom Oberkirchenrat der Evang. Landeskirche in Baden auf die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Wiesloch-Baiertal mit Dielheim berufen.

Herzlich lade ich Sie zum Einführungsgottesdienst am Sonntag, 9. Oktober um 17.00 Uhr in die Kirche in Baiertal ein. Ich bin sehr dankbar als Pfarrerin in der Kirchengemeinde arbeiten zu dürfen und danke Ihnen allen für Ihre Unterstützung und Solidarität, die Sie in unsere Gemeinde einbringen. Ich bitte Sie: Lassen Sie uns auch in Zukunft gemeinsam sichtbare Zeichen setzen für unseren christlichen Glauben. Lassen Sie uns beten um gute Entscheidungen im Hinblick auf ein neues Gemeindehaus. Ich will mich einsetzen für einen guten neuen Weg. Lassen Sie uns miteinander im offenen Gespräch bleiben in dem festen Vertrauen auf unseren Herrn, Jesus Christus, der spricht: *„Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.“* (Joh 14,6).

Er ist der Weg und das Ziel und geht mit uns -heute und morgen.

Ihre Pfarrerin
Regina Christine Bub



Termine

Der Seniorenkreis, die „etwas ältere Generation“ trifft sich im Gemeindeforum des Pfarramts, in der Alten Hohl 4. Die Treffen sind Mittwoch Nachmittags um 15 Uhr.

Dienstag, 11. Oktober

Briggehossler Seniorenrunde, kath. Gem.haus Generationendialog mit Dr. Sonja Ehret Film von Dieter Hitzelberger

Mittwoch, 26. Oktober

zu Gast ist Pfr. Gassner, der lange Jahre Gefangenen-Seelsorger in der Strafanstalt Kieslau war. Er spricht zum Thema „glauben, aber wie?“ anhand biographischer Beispiele prominenter Persönlichkeiten.

Mittwoch, 30. November

Paul Gerhardt ,Theologe und Kirchenliederdichter, Vortrag von Walter Schoch

Mittwoch, 21. Dezember

Weihnachtsfeier

Mittwoch, 25. Januar 2017

Info zur gärtnerischen Grabpflege und anderen Dienstleistungen, Blumen Fröhlich, Schatthausen

Frauentreff Dielheim

Bonhoeffer Haus, Hauptstr. 52
Nächster Frauenkreistermin ist am **12.10.** 2016 um 15.00 Uhr Thema
“Wenn nicht jetzt wann dann“

Im November treffen wir uns am **09.11.16** Thema „Reformation“

Im Dezember am **09.12.16**
Thema „Advent“

der Raum im Dietrich-Bonhoeffer-Haus wird einladender gemacht.

(kr) Vielleicht haben Sie es schon bemerkt: Unser Gemeindeforum in Dielheim ist freundlicher geworden.

Wir bedanken uns bei Mirko Auer, der für ein kleines Dankeschön die Wände gestrichen hat. Die Tische und Stühle haben einen neuen Platz im ehemaligen Büro gefunden. Jetzt gilt es, den Raum noch ansprechend einzurichten. An der großen Wand wollen wir Leisten anbringen, damit sie immer wieder flexibel gestaltet werden kann. Zu dem gewebten Wandbild von Frau Hofmeister haben die jetzigen Gemeindeglieder keine Beziehung mehr. Wir möchten es durch ein großformatiges Bild oder Bilder ersetzen.

Dann fehlen noch farblich passende Stuhlkissen und ein Vorhang und wir werden uns alle im Dietrich-Bonhoeffer-Haus heimischer fühlen.





**KIRCHE MIT
KINDERN**

Evangelische Kirchengemeinde jetzt in Horrenberg sichtbar

(fl) Wir nutzen ab Oktober den Schaukasten an der Bushaltestelle in der Ortsstraße. Zwischen den beiden öffentlichen Bücherregalen finden Sie nun Informationen und Termine aus der Evangelischen Kirchengemeinde. Dafür einen Dank an die Gemeinde Dielheim, die uns die Nutzung ermöglicht.

Laufen Sie doch mal am Schaukasten vorbei und werfen Sie einen Blick hinein.



Kindergottesdienst gestalten – machst Du mit?!

Die evangelische Kirchengemeinde Wiesloch-Baiertal plant, einen Kindergottesdienst einzurichten. Wir sind zwei junge Mamas, die dazu gerne ein Kindergottesdienst-Team aufbauen möchten. Haben Sie Lust, dabei zu sein? Dann melden Sie sich bei uns.

Erstes Treffen zum Kennenlernen:
Montag, 24.10.2016 19:30 Uhr
(ev. Pfarrhaus, Alte Hohl, Baiertal)
Bitte geben Sie eine Rückmeldung,
an uns wenn Sie mitmachen
möchten.

Noreen Pohl & Christina Wolz
KiGo-Baiertal-Dielheim@gmx.de



unsere Gottesdienste

wir laden Sie ein ...

Oktober 2016

09.10. Sonntag Baiertal, 17 Uhr

Festgottesdienst zur Einführung von Regina Bub zur Pfarrerin der evangelischen Kirchengemeinde Baiertal - Dielheim durch Schuldekanin Christine Wolf. Im Anschluß findet ein Sektempfang in der Kirche statt.

16.10. Sonntag Baiertal, 11 Uhr **Fam.gd. mit Kiga**, Taufe Karrasch
Unterhof, 10 Uhr Abendmahl

23.10. Sonntag Baiertal, 10 Uhr

30.10. Sonntag Baiertal, 10 Uhr Abendmahl
Dielheim, 18 Uhr Taizé-Andacht

31.10. Montag **Baiertal, 19 Uhr Reformationstag**
Gottesdienst mit Pfr. Gerhard Engelsberger





November 2016 / 1. Advent

06.11. Sonntag	Dielheim, 10 Uhr	
13.11. Sonntag,	Volkstrauertag	Baiertal, 10 Uhr
	Unterrhof, 10 Uhr	Abendmahl
16.11. Mittwoch	Buß- und Betttag	Baiertal, 18.30 Uhr
	Katholische Kirche	Abendmahl
		Dielheim, 19 Uhr Ökumen.
20.11. Totensonntag	Baiertal, 10 Uhr	Abendmahl, Chor
	Dielheim, 18 Uhr	Taizé-Andacht
27.11. Sonntag,	1. Advent	Baiertal, 10 Uhr
	Ehrung von Frau Kammer und Eröffnung Aktion	
	Brot für die Welt, mitgestaltet vom Kirchenchor	
30.11. Mittwoch	Baiertal, 19 Uhr	Ökum. Abendimpuls im
		Advent, ev. Kirche

Die weiteren Termine der „Abendimpulse im Advent“:

- 07.12. in der kath. Kirche Baiertal
- 14.12. in der ev. Kirche Baiertal
- 21.12. in der kath. Kirche Baiertal

Ordentliche evangelische Gemeindeversammlung am Mittwoch, 26. Oktober um 19 Uhr in der Evangelischen Kirche.

Informationen aus der Gemeindegemeinschaft stehen auf der Tagesordnung wie auch Informationen zum Thema „neues Gemeindehaus“, Umgang mit dem Wichernhausgelände.



wir begleiten ...



26. März	Madeline Hamilton,	Baiertal
26. März	Landon Butler,	Baiertal
16. April	Arvid Peichl,	Dielheim

24. April	Viviane Hoffmann,	Baiertal
15. Mai	Arndt Lorenzen,	Dielheim
15. Mai	Gabriel Handwerker,	Baiertal
22. Mai	Mila Dubois,	Dielheim
11. Juni	Mason Fribus,	Horrenberg
11. Juni	Maja Morast,	Baiertal
26. Juni	Theodor Ehnert,	Horrenberg
26. Juni	Ida und Emma Fuchs,	Horrenberg
9. Juli	Levi und Lenny Ohnhäuser,	Baiertal
10. Juli	Chiara Lang,	Wiesloch
31. Juli	Louis Hotz,	Horrenberg
14. August	Belle-Fleur Halmsteiner,	Balzfeld
20. August	Annelie Hucker,	Baiertal
28. August	Skylar Domröse,	Horrenberg

Getraut wurden:

9. Juli	<i>Kevin Ohnhäuser und Selina geb. Ihle</i>
6. August	<i>Dirk Heinrich und Silke geb. Sauer</i>



13. Juni	Franz Louis Schmidt, Baiertal	69 Jahre
22. Juni	Rudolf Walter, Unterhof	85 Jahre
24. Juni	Wilhelm Volz, Dielheim	64 Jahre
25. Juni	Helgard Frank, Baiertal	77 Jahre
09. Juli	Hannelore Franzisky, Dielheim	74 Jahre
19. Juli	Sigrid Bofinger, Baiertal	75 Jahre

23. Juli	Edith Heß, Baiertal	87 Jahre
12. August	Klaus Herbstrith, Baiertal	68 Jahre
17. August	Dieter Zeidler, Unterhof	76 Jahre
30. August	Bianka Rombach, Dielheim	57 Jahre
21. September	Gisela Röttgen, Baiertal	93 Jahre



Ehrung von Marianne Kammer im Gottesdienst am 1. Advent



(fl) Im November 1989 ließ sich Marianne Kammer in den Kirchengemeinderat der Evangelischen Kirchengemeinde Wiesloch Baiertal wählen. Diesem Gemeinde leitenden Gremium gehörte sie bis zum Sommer 2015 an. Doch Marianne Kammer war und ist auch über den Kirchengemeinderat hinaus in der Gemeindefarbeit aktiv. Ihr Schwerpunkt ist die soziale Arbeit in der Wohn- und Kirchengemeinde. So ist sie aktiv im Besuchsdienst, war lange Jahre die Vertreterin der Kirchengemeinde für die Sozialstation und immer wieder Ansprech- und Vermittlungspartnerin in Bezug auf Diakonie und Hospizhilfe. Nach dem Ausscheiden von Helga Zuber leitet Sie nun auch den Seniorenkreis der

Kirchengemeinde.

Als Jugendliche hat sie erste Erfahrungen mit kirchlich sozialer Arbeit in ihrer Heimatgemeinde Leimen gesammelt. Diesen Faden hat sie dann in Baiertal wieder aufgenommen und bis heute „weitergesponnen“.

Ihre zweite Leidenschaft ist die Chormusik, seit vierzig Jahren gehört sie dem Baiertaler Kirchenchor an.

Für ihr Engagement und ihre Mitarbeit in der Kirchengemeinde wird Schuldekanin Christine Wolf ihr im Gottesdienst am 1. Advent das goldene Kronenkreuz der Diakonie feierlich überreichen.

Mitgestaltet wird der Gottesdienst vom Kirchenchor.

Infos :

Herzliche Einladung zum öffentlichen Teil unserer Kirchengemeinderatssitzungen.

Die Sitzungen beginnen mit einem öffentlichen Teil, in dem Sie auch Fragen stellen können.

Die nächste Sitzung findet am 19. Oktober um 19 Uhr statt.

Altkleidersammlung für Bethel findet vom 17. - 24. Oktober statt. Sie können wie bisher Ihre gut verschnürten Kleidersäcke im Schuppen hinter dem Pfarrhaus ablegen.



Kindergarten „Kinderbrücke“

Die Kinderbrücke erstrahlt in neuem Glanz!

(sh) Was lange währt wird endlich gut. Ende Mai Anfang Juni war es endlich soweit. Dank vieler fleißiger Helfer, Erzieher und Eltern, wurde das große Projekt „Wir verschönern unseren Kindergarten“, in Angriff genommen. An zwei Wochenenden wurde fleißig gepinselt und gemalt und die Gruppenräume und der Flur des Kindergartens wurden neu gestrichen. Dank Frau Mareike Weber wurde noch ein Wald an die Wand eines Gruppenzimmers und einige Tierchen an die Wände des Flurs gemalt.

Auch Familie Bötzer sei Dank für die tatkräftige Hilfe bei den Renovierungsarbeiten.

Recht herzlich bedanken wir uns bei allen Eltern, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Jetzt wirkt der Kindergarten viel heller und freundlicher.

Auch in den Sommerferien wurde fleißig im Kindergarten gearbeitet, es waren viele Handwerker, Firma Fließen Laier und Sanitär Becker bei der Arbeit, denn der Waschraum wurde nach etlichen Jahrzehnten jetzt saniert. Auch der Waschraum erstrahlt nun in neuem Glanz. Er wirkt heller und viel freundlicher und ist wieder richtig schön. Es fehlen noch ein paar Trennwände und eine Zierblende aber auch diese werden in naher Zukunft

befestigt.

Auch hier gilt ein Dank Frau Mareike Weber, die unseren Waschraum durch ein Unterwasserdeckenbild unheimlich attraktiv gestaltet hat.

Unsere Kinder gehen jetzt viel lieber Hände waschen.



Kerwe und die Kinderbrücke

(sh) Auch in diesem Jahr hieß es mal wieder „Es ist Kerwe“. Wie in all den vergangenen Jahren war der Evangelische Kindergarten Kinderbrücke auch diesmal mit dabei. Der legendäre Waffelstand wurde durch den Elternbeirat und viele fleißige Eltern drei Tage lang betrieben. Dieses Engagement wurde belohnt. Der Stand erwirtschaftete einen Erlös von 876,-€. Eine stattliche Summe, die der Förderverein verwalten darf und den Kindern einige Wünsche erfüllt.

Auch die Erzieher und Kinder waren wieder beim Kerwe Umzug dabei. Da dieses Jahr das Motto „Von Buridal bis Baiertal“ galt, waren wir die Kinder



von Buridal.

Die Kinder verteilten während des Umzuges fleißig Kartoffeln und Petersilie und verhalfen den Zuschauern dadurch zu einer leckeren Kartoffelsuppe.



Gemeindehaus für Baiertal - Ein Haus der Begegnung

In Baiertal drückt der Schuh. Sowohl das evangelische als auch das katholische Gemeindehaus sind in die Jahre gekommen. Auch wenn sie äußerlich noch ein recht passables Bild abgeben, sind sie im Kern marode, Wasser dringt durch durch's Dach oder dringt vom Boden ins Mauerwerk, keine Wärmedämmung oder der Einbau gesundheitsgefährdender Baustoffe sind nur einige Beispiele. Kirchliche Gruppen und Kreise, aber auch die Vereine Baiertals und viele Bürger sehen mit Wehmut die Räumlichkeiten für ihre Veranstaltungen und Feiern in Gefahr. Beide Kirchengemeinden sind aber

nicht untätig geblieben. Die evangelische Kirchengemeinde hat beispielsweise in mehreren Gemeindeversammlungen seit dem 06.02.2015 ihre Gemeindemitglieder über die äußerst bedenkliche Situation des Wichernhauses informiert. In der bisher letzten Gemeindeversammlung, der ökumenischen Kirchengemeindefestung am 15.06.2016 im katholischen Gemeindehaus, informierte auch die katholische Kirchengemeinde ihre Mitglieder, dass ihr katholisches Gemeindehaus, ähnlich wie das Wichernhaus, nicht nur viel zu groß ist, sondern auch so aufwändig renoviert werden müsste, dass es die finanziellen Möglichkeiten der Kirchengemeinde, und sogar beider Kirchengemeinden zusammen, bei weitem übersteigt.

So haben sich nun beide Kirchengemeinden zusammen getan und planen die Errichtung eines ökumenischen Gemeindehauses im Herzen Baiertals, das allen Bürgern und somit auch den Vereinen, u. a. für die Ausrichtung von Feiern und kulturellen Veranstaltungen zweckdienlich ist. Der Bauausschuss des evangelischen Kirchengemeinderates beschäftigt sich schon sehr lange mit Planungsfragen, wie z. B. soll ein kleines evangelisches Gemeindehaus gebaut werden, 225 Quadratmeter stehen da im Raum, oder ist nicht die Errichtung eines ökumenischen Gemeindehauses durch beide Kirchen zusammen wesentlich sinnvoll-



Termine

ler? Sie beschäftigen sich, teilweise in enger Zusammenarbeit mit dem Architekten der katholischen Kirche, mit der Frage, wo in Baiertal dieses „Haus der Begegnung“ stehen könnte. Denn eines ist klar: Ein irgendwo am Ortsrand stehendes Haus der Begegnung wollen die Kirchenmitglieder nicht. Sie wollen ein Haus in der Nähe ihrer Kirche, d. h. „im Herzen Baiertals“. Doch guter Rat ist teuer, wo kann ein solches Haus gebaut werden, am besten auf einem ebenerdigen Grundstück, das eine eingeschossige Bauweise erlaubt. Denn nur bei einer eingeschossigen Bauweise kann bei einem Haus, das maximal 450 – 470 Quadratmeter groß sein darf, der Raum so genutzt werden, dass ein großer Saal entsteht, der für kulturelle Veranstaltungen ausreicht. Mit dieser Erkenntnis wandten sich die beiden Kirchen bereits seit längerem an die Oberbürgermeister der Stadt Wiesloch, Herrn Schaidhammer und Herrn Elkemann, und an den Ortschaftsrat Baiertals. Die überwiegend fruchtbaren Gespräche führten u. a. dazu, dass der Ortschaftsrat Baiertal in seiner öffentlich geführten Sitzung am 13.09.2016 beschloss, mit den Kirchen intensiv die beiden Lösungswege, „Renovierung des katholischen Gemeindehauses“ oder „Neubau auf dem Alten Friedhof“ oder „Kirchhof“, wie man früher zu sagen pflegte, zu erörtern und mögliche Beteiligungen der Stadt zu beleuchten.

Wir danken allen Beteiligten für ihr großes Engagement.

Der Bauausschuss

Familien- Gottesdienst

Am Sonntag, den 16.10.2016 um 11.00 Uhr laden wir die Gemeindemitglieder recht herzlich zu einem Familiengottesdienst, gestaltet durch den Kindergarten mit Frau Bub ein.

In diesem Gottesdienst werden wir uns mit dem Thema Ernährung und Erntedank beschäftigen.

Wir, die Erzieherinnen und Kinder, würden uns freuen, recht viele Besucher zu diesem Gottesdienst begrüßen zu dürfen.

Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr ist der Evangelische Kirchenchor wieder mit einem Stand auf dem Baiertaler Weihnachtsmarkt am 26.11. vertreten.



Auf den Spuren der Reformation. Gemeindefahrt im Sommer, nach Bretten ins Melanchthonhaus.

WEGWEISER DURCH DIE KIRCHENGEMEINDE

Sie finden uns ... Evangelisches Pfarramt · 69168 Wiesloch-Baiertal · Alte Hohl 4

Sie erreichen uns ...

Pfarramt : Sekretariat Frau Britta Eger

Montag, Dienstag, Freitag von 10 -12 Uhr und am Donnerstag von 16 - 18 Uhr

Tel.: 06222 / 7 10 15 · **Fax.:** 06222 / 7 50 90 · **e-mail:** evkibaiertal@t-online.de

www.evkibaiertal.de - unsere Homepage

Pfarrerin Regina Bub ·Tel.: 06222 / 7 10 15 Mobil.: 0173 3284 574

Gem.Diak. Matthias Flender ·Tel.: 06222 / 7 10 15

Ansprechpartner des Ältestenkreises :

Frau Gisela Konrad (Vorsitzende)

Hausmeister: Herr Peter Zimmermann, Baiertal

Kirchendiener: Herr Otmar Hubert, Baiertal

Kindergarten Hirschgasse 7: Tel.: 06222 / 7 14 33 Frau Susanne Hach, Leitung

ÖFFNUNGSZEITEN Kindergarten : Montag - Freitag von 7.30 - 13.30 Uhr

Bonhoefferhaus Dielh. - Hauptstr. 52

Evangelische öffentliche Bücherei im HTW Trakt - Pestalozzi Schule Bai.

Ansprechpartner in besonderen Fällen :

Ökumenische Hospizhilfe, Ansprechpartnerin in Baiertal: Gerda Ullrich, Tel.: 7 3 9 36

Kirchliche Sozialstation, Hesselgasse 62 in Wiesloch, Tel.: 06222 / 21 07

Diakonisches Werk, Außenstelle Wiesloch, Tel.: 06222 / 38 51 37

Telefonseelsorge gebührenfrei unter : 0800 111 0 111

Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Baiertal - Dielheim - Horrenberg - Balzfeld
Alte Hohl 4 - 69168 Wiesloch - Baiertal · Telefon: 06222 / 71015 · Fax: 06222 / 75090

An dieser Ausgabe haben mitgewirkt: Regina Bub, Matthias Flender (fl), Gisela Konrad (gk)
Susanne Hach (sh), Gerlinde Krämer (kr), Christine Wolz (wo)

Redaktion und Gestaltung: Matthias Flender

Druck: Offset-Druck Karas · Balzfeld · Tel.: 06222/75596

Auflage: 1800 Exemplare

Titelbild: Reformatorfenster Kirche Baiertal, neue Konfi-Gruppe in der Kirche Bild: Matthias Flender (Alle Fotos im Heft M.Flender außer S.12/13 Fotos KiGa)

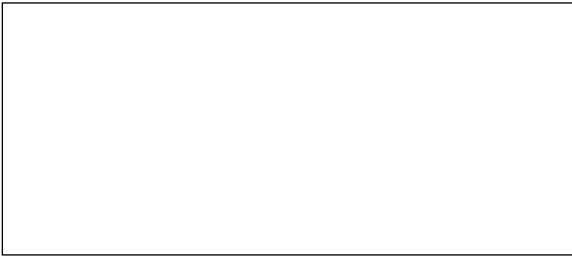
Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich und wird kostenlos an alle Haushalte der evangelischen Kirchengemeinde verteilt.

Lesermeinungen und Spenden sind sehr willkommen.

Spendenkonto: ev. Kirchengemeinde Baiertal - Dornbusch -

IBAN: DE92 6726 2243 0020 2207 67

BIC: GENODE61WIB



Kindergarten erstrahlt in neuem Glanz



Badsanierung und farblich neue Gestaltung von Gang und Gruppenraum



Allen an Sanierung und Renovierung beteiligten Fachleuten und Eltern ein herzliches Dankeschön.